

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Thomas Nehrlich und Erik Schilling	
Schirachs Stories	
Die Novelle als forensische Leitgattung.	
Zu den Erzählungen Ferdinand von Schirachs	13
Hans Richard Brittnacher	
„Ich erzählte seine Geschichte“.	
Zur Leselenkung in den Stories Ferdinand von Schirachs	31
Franziska Plettenberg	
„Von einem Apfelbaum im Paradies“? Zur Apfelsymbolik in	
Ferdinand von Schirachs Kurzgeschichtenband <i>Verbrechen</i>	47
Lisa Czolbe	
Der Verteidiger als doppelter Erzähler in Schirachs Story-Trilogie	65
Conrad Fischer	
Hat <i>Verbrechen</i> ein Geschlecht? Gender und Delinquenz	
in Schirachs Erzählungen.	83
Kajsa Wymann	
Schirachs Medien	
Möglichkeiten des narrativen Modus. Die unterschiedlichen	
Erzählstile im Erzählband <i>Verbrechen</i> und der Kriminalserie	
<i>Verbrechen</i> – nach Ferdinand von Schirach.	97
Sandra Köhler	
Die Verführung der Sexpuppe. Zeigen und Sehen in	
<i>Schuld</i> – nach Ferdinand von Schirach	109
Jonas Nesselhauf	

Über die Dekonstruktion zeitgenössischer Serialitätskonzepte in der Anthologieserie <i>Ferdinand von Schirach: Strafe</i>	127
Eric Dewald	
Dilemmata der Moralphilosophie als öffentlich-rechtliches Fernsehspiel. Zu Ferdinand von Schirachs <i>Feinde</i>	147
Heinz-Peter Preußer	
Recht in Literatur	
Fall und Fallgeschichte in Ferdinand von Schirachs Stories. Ein interdisziplinärer Austausch zwischen Literatur- und Rechtswissenschaft	167
Conrad Fischer und Marcus Schnetter	
Recht oder Richtig? Selbstjustiz in Ferdinand von Schirachs <i>Der Fall Collini und Terror</i>	191
Franziska Stürmer	
Zur Darstellung der Sterbehilfe-Diskurse in Ferdinand von Schirachs <i>Gott</i>	207
Marc Keller	
Ein Dichterjurist als Politikaktivist. Die Grundrechterhetorik in Ferdinand von Schirachs <i>Jeder Mensch</i>	227
Marcus Schnetter	
Schirachs Recht	243
Bijan Moini	
Literatur und Recht	
Evidenz des Faktischen? Bemerkungen zum Erzählverfahren in Ferdinand von Schirachs <i>Stories</i>	249
Sarah Seidel	
Schirach liest Kleist. Spuren einer dichterjuristischen Wahlverwandtschaft	263
Thomas Nehrlich	
Auf der Suche nach dem roten Faden. Intertextualität im Werk Ferdinand von Schirachs am Beispiel des Romans <i>Der Fall Collini</i>	277
Leon Lukjantschuk	
Das Einzelne, das Besondere und das Allgemeine. Ferdinand von Schirachs autobiographische Kurzprosa-Bände <i>Kaffee und Zigaretten</i> und <i>Nachmittage</i> als Grundlage seiner Poetik	293
Erik Schilling	

Anhang

Deliktkatalog zu Ferdinand von Schirachs *Stories* 305
Kajsa Wymann

Ferdinand von Schirach: Zeittafel 317

Ferdinand von Schirach: Werkverzeichnis 321